

Erste Bürgerversammlung

Ein Dorfentwicklungskonzept für Immensen



Ortsrat Immensen

22.04.2017 15:00 Uhr, Scheuers Hof

Was ist das? Bei einem Dorfentwicklungskonzept geht es darum die Grundlagen für die Entwicklung unseres Dorfes in den nächsten Jahrzehnten zu gestalten und teilweise auch festzuschreiben. Insbesondere den bisherigen Defiziten soll mit diesem Vorgehen entgegen gewirkt werden, aber auch neuere Entwicklungen sollen einfließen und berücksichtigt werden.

Was ist dabei wichtig? Besonders die Beteiligung der Immenser Bürgerinnen und Bürger und der Vereine im Ort ist hierbei von tragender Bedeutung, denn Sie leben hier und wissen am Besten was wie geändert werden sollte um Immensen attraktiver und lebenswerter zu machen.

Wie mache ich das? Grundsätzlich steht es jedem frei sich jederzeit mit seinen Ideen und Vorschlägen bei den Mitgliedern unseres Orsrates einzubringen. Bei einer ersten **Bürgerversammlung am 22.04.** um 15:00 in Scheuers Hof soll eine Arbeitsgruppe gegründet werden, die dann das Dorfentwicklungskonzept thematisch begleiten und bearbeiten wird. In diese Arbeitsgruppe kann (und sollte) sich jedermann einbringen, denn nur eine starke Arbeitsgruppe wird ein starkes Dorfentwicklungskonzept zum Ergebnis haben.

Worum geht es eigentlich? Gerade für Immensen hat die Entwicklung der letzten Jahre zu eklatanten Defiziten geführt, wie bspw. die zunehmende Verkehrsbelastung durch die

Umleitung der A2, einen fehlenden Nahversorger oder fehlenden günstigen Wohnraum. Hinzu kommen noch die Veränderungen der letzten Zeit wie die Ankündigung der Schließung der Volksbank oder des Abrisses zweier Hofstellen. Für all diese Defizite sind nun Ideen und Initiativen gefragt um die Infrastruktur zu erhalten und zu verbessern.

Was habe ich davon? Wir wollen Immensen als Wohnort attraktiv gestalten, so dass ein Jeder hier wohnen und leben kann ohne große Wege zurücklegen zu müssen. Die aktive Teilhabe an diesem Projekt bedeutet für jeden Einzelnen die Möglichkeit aktiv die Zukunft unseres Ortes mitgestalten zu können.

Wie geht es weiter? Das haben wir selbst in der Hand. Mit der Gründung eines Arbeitskreises liegt die Initiative in unseren Händen und wir können und müssen dann die Leitlinien und Projekte für die weitere Arbeit erarbeiten und die entstehenden Projekte und Initiativen voran treiben.